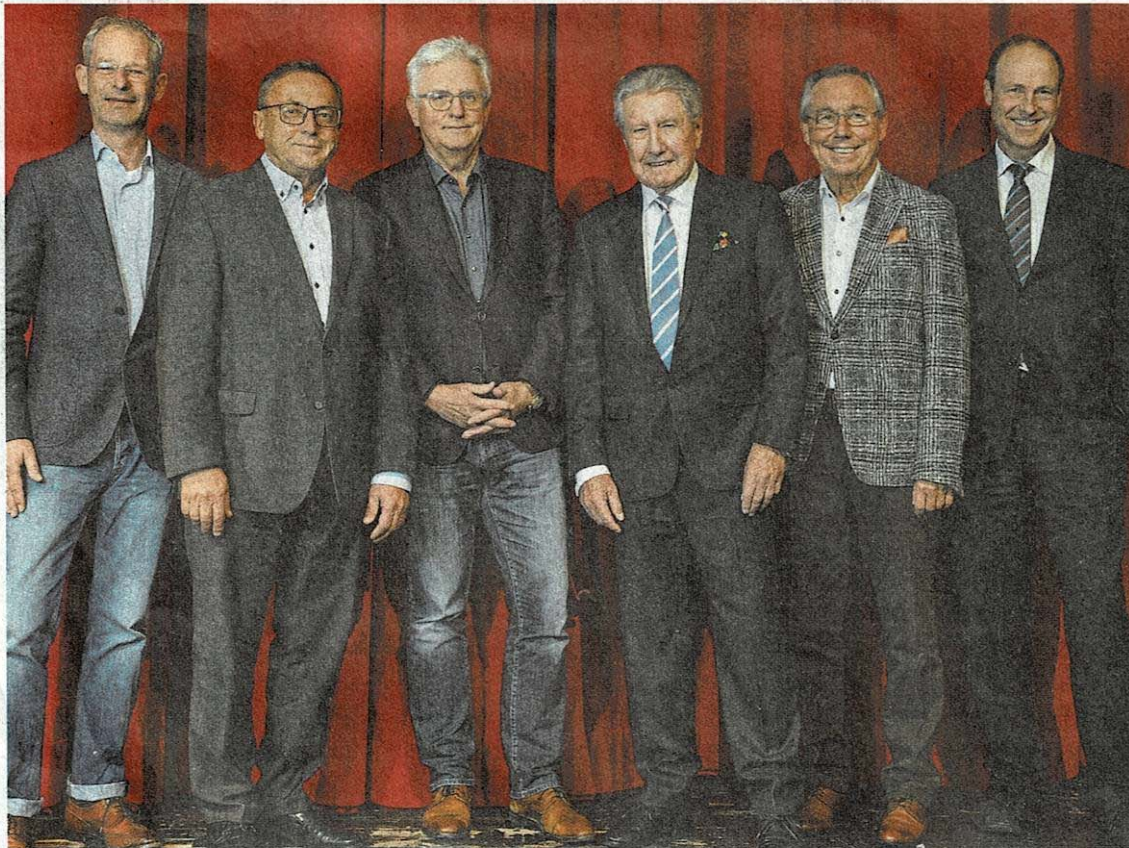


Horst Auernheimer bestätigt

Vorstandswahlen bei den Förderern des Festival junger Künstler



vl.: Der neue Vorstand: Franz-Peter Wild, Michael Lützelberger, Schatzmeister Rainer Teufel, Vorstandsvorsitzender Horst Auernheimer, sein Stellvertreter Werner Schubert und Markus Eberl. Nicht im Bild, die Revisoren Prof. Dr. Jochen Sigloch und Wolfgang Feulner.

Foto: Astrid Loos

BAYREUTH. Bei der Mitgliederversammlung im Europasaal des Jugendkulturzentrums wählten die Förderer des Festivals junger Künstler Bayreuth zum Jahresabschluss 2022 einen neuen Vorstand. Das bewährte Team der letzten Jahre trat wieder zur Wahl an. Horst Auernheimer wurde einstimmig als Vorstandsvorsitzender für die nächsten drei Jahre im Amt bestätigt. Zum alleinigen Stellvertreter ernannte die Versammlung Werner Schubert.

Vorstandsvorsitzender Horst Auernheimer berichtete von einer glänzenden Bilanz in Höhe von sechsstelligen Zuwendungen,

die pro Jahr an das Festival junger Künstler als Projektzuschuss geflossen sind.

Aktuell hat der seit 2007 bestehende Verein 1.080 Fördermitglieder. Begeistert und von großer Dankbarkeit erfüllt war Horst Auernheimer von dem sehr erfolgreichen Künstler-Patenschaftsprojekt, mit dem es möglich war, viele ukrainische Künstler zum Festival kommen zu lassen.

Diese jungen Menschen konnten sich beim Festival trotz aller Schwierigkeiten qualitativ hochwertig unter ihrer Dozentin Oksana Lyniv weiterentwickeln.

Schatzmeister Rainer Teufel untermauerte in seinem Kassenbericht mit Zahlen die Ausführungen des Vorsitzenden. Durch viele Aktivitäten wurde es geschafft, weit über die Mitgliedsbeiträge hinaus, Einnahmen aus dem Patenschaftsprojekt, den Benefizkonzerten und aus Sonderspenden zu generieren.

Der stellvertretende Vorsitzende des Festivals, Niklas Braun, dankte den Freunden und Förderern für finanzielle und ideelle Unterstützung. „Sie sind für das Überleben des Festivals unverzichtbar“, sagt Niklas Braun.

red